

ZertifikateReport

32/2023

20.
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...


Walter Kozubek,
Herausgeber ZR

Werbung



BNP PARIBAS | ZERTIFIKATE

Zugreifen wenn es seitwärts läuft.

Inline Optionsscheine



Inhalt



Delivery Hero-Zertifikate mit bis zu 29%-Chance und 54% Sicherheitspuffer S.2

Wer eine Investition in die Delivery Hero-Aktie in Erwägung zieht, könnte den Kauf eines Bonus- und/oder Discount-Zertifikates ins Auge fassen.



Brenntag trotz konjunktureller Schwäche S.3

Mit Zertifikaten können Anleger defensiv in einen der Weltmarktführer des Chemiekalienhandels einsteigen und bereits von einer Seitwärtsbewegung der Aktie profitieren.



BASF-Zertifikat mit 17%-Chance und 26% Sicherheitspuffer S.5

Bonus-Zertifikate mit Cap ermöglichen auch bei einer anhaltenden Seitwärtsbewegung oder schwächeren Kursen Chancen auf hohe Renditen.



Allianz mit solidem Halbjahresergebnis S.6

Wer es bei der Allianz-Aktie defensiv angehen will, engagiert sich in dem deutschen Blue Chip mit einer Zertifikate-Strategie und kann bereits bei einer Seitwärtsbewegung der Aktie interessante Renditen erzielen.



PayPal-Express-Anleihe mit 8% Zinsen und 50% Sicherheitspuffer S.7

Die neue Fix Kupon Express Anleihe auf die Paypal-Aktie wird in maximal vier Jahren bei einem bis zu 50-prozentigen Kursverlust der Aktie eine Bruttojahresrendite von 8,00 Prozent abwerfen.

Delivery Hero-Zertifikate mit bis zu 29%-Chance und 54% Sicherheitspuffer

Die Delivery Hero-Aktie (ISIN: DE000A2E4K43), die noch am 2.2.23 bei 57,82 Euro auf einem 12-Monatshoch notierte, brach nach enttäuschenden Zahlen für das erste Quartal bis zum 5.4.23 auf ein 12-Monatstief bei 29,31 Euro ein. In diesem Bereich scheint die Aktie einen Boden gefunden zu haben und konnte sich danach wieder deutlich erholen. Nach der Veröffentlichung der positiven Quartalszahlen legte die Aktie deutlich zu.

Wegen der soliden und über den Erwartungen liegenden Quartalszahlen bekräftigten die Experten von Jefferies & Company mit einem Kursziel von 87 Euro ihre Kaufempfehlung für die Delivery Hero-Aktie. Wer nun eine Investition in die Delivery Hero-Aktie in Erwägung zieht und gleichzeitig das Kursrisiko des direkten Aktienkaufes reduzieren möchte, könnte den Kauf eines Bonus- und/oder Discount-Zertifikates ins Auge fassen.

Bonus-Zertifikat mit 29% Chance und 54% Sicherheitspuffer

Das Société Générale-Bonus-Zertifikat mit Cap (ISIN: **DE000SV4GCB5**) auf die Delivery Hero-Aktie mit Barriere bei 17,50 Euro, Bonuslevel und Cap bei 47 Euro, BV 1, Bewertungstag 20.9.24, konnte beim Aktienkurs von 38,20 Euro mit 36,52 Euro erworben werden. Verbleibt die Delivery Hero-Aktie bis zum Bewertungstag permanent oberhalb der Barriere von 17,50 Euro, dann wird das Zertifikat mit dem Höchstbetrag von 47 Euro zurückbezahlt.

Da das Zertifikat derzeit mit 36,52 Euro gekauft werden kann, ermöglicht es in 13 Monaten einen Bruttoertrag von 28,70 Prozent (=21 Prozent pro Jahr), wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals um 54,19 Prozent auf 17,50 Euro oder darunter fällt. Berührt oder unterschreitet die Aktie bis zum Bewertungstag die Barriere und die Aktie notiert dann unterhalb des Caps, dann wird das Zertifikat mittels der Lieferung einer Aktie je Zertifikat getilgt.

Discount-Zertifikat mit 20% Chance und 39% Discount

Das HSBC-Discount-Zertifikat auf die Delivery Hero-Aktie (ISIN: **DE000HG9PNY6**), BV 1, Bewertungstag 20.9.24, mit Cap bei 28 Euro konnten Anleger beim Aktienkurs von 38,20 Euro mit 23,40 Euro kaufen. Somit ist das Zertifikat im Vergleich zum direkten Aktienkauf mit einem Abschlag (Discount) von 38,74 Prozent günstiger als die Aktie zu bekommen.

Notiert die Delivery Hero-Aktie am Bewertungstag auf oder oberhalb des Caps von 28 Euro, dann wird das Zertifikat mit dem Höchstbetrag von 28 Euro zurückbezahlt. Deshalb ermöglicht es in 13 Monaten einen Bruttoertrag von 19,66 Prozent (=17 Prozent pro Jahr), wenn die Aktie am Bewertungstag oberhalb des Caps notiert. Befindet sich der Aktienkurs an diesem Tag unterhalb des Caps von 28 Euro, dann wird dieses Zertifikat mittels der Zuteilung einer Aktie je Zertifikat getilgt.

Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

Werbung

Schalten Sie in den nächsten Gang.
Mit Hebelkraft auf angesagte
US-Aktien setzen.

Es besteht ein Totalverlustrisiko. Mehr unter: www.dzbank-derivate.de

DZ BANK
Die Initiativbank

Brenntag trotz konjunktureller Schwäche

Autor: Thorsten Welgen

Die Aktie von Brenntag (DE000A1DAHH0) reagierte positiv auf die am 9.8.23 veröffentlichten Q2-Ergebnisse, die annähernd dem Analystenkonsensus entsprachen. Als solide erwies sich abermals das Kerngeschäft Essentials, das für 54 Prozent der Umsätze und 60 Prozent des EBIT steht. Im volatileren Segment Specialties verwaltet Brenntag Lagerbestände für Kunden und litt unter deren Abbau. Die Analysten der SG halten die Brenntag-Aktie für signifikant unterbewertet, da sie 1) mit 40 Prozent Abschlag gegenüber der Peer Group gehandelt wird und 2) die Chancen des Reshoring (Wiederansiedlung von kritischen Industrien) sowie 3) die Möglichkeit einer Aufspaltung des Unternehmens nicht angemessen vom Aktienkurs reflektiert werden.

Discount-Strategie mit 6,8 Prozent Puffer (Dezember)

Mit dem Discounter von der LBBW (ISIN [DE000LB3C9N8](#)) zum Preis von 66,92 Euro erhalten Anleger einen Puffer von 6,8 Prozent. Die Maximalrendite liegt bei 3,08 Euro oder 13 Prozent p.a., wenn die Aktie am 15.12.23 mindestens auf Höhe des Caps bei 70 Euro notiert, ansonsten gibt's eine Aktie.

Bonus-Strategie mit 23,3 Prozent Puffer (März)

Das Bonus-Zertifikat mit Cap der SG (ISIN [DE000SW1V3X0](#)) ist mit einem Bonusbetrag und Cap von 76 Euro ausgestattet. Sofern die Barriere bei 55 Euro (Puffer 23,3 Prozent) bis zum Bewertungstag (15.3.24) nie verletzt wird, gibt's den Höchstbetrag. Beim Kaufpreis von 71,81 Euro liegt der maximale Gewinn bei 4,19 Euro, was einer Rendite von 9,7 Prozent p.a. entspricht. Kein Aufgeld!

Einkommensstrategie mit 9,4 Prozent p.a. Zinskupon (Juni)

Laufendes Zinseinkommen in Höhe von 9,4 Prozent p.a. generiert die Aktienanleihe der DZ Bank mit der ISIN [DE000DJ1TXZ2](#). Durch den Kaufkurs unter pari steigt die Effektivrendite von 11,9 Prozent p.a., sofern die Aktie am 21.6.24 zumindest auf Höhe des Basispreises von 70 Euro schließt. Andernfalls erhalten Anleger 14 Aktien gemäß Bezugsverhältnis (= 1.000 Euro / 70 Euro; Bruchteile in bar).

ZertifikateReport-Fazit: Wer davon ausgeht, dass Brenntag weiterhin gut durch den Abschwung navigiert und der Kurs bereits die zyklischen Risiken widerspiegelt, der kann mit den Zertifikaten defensiv in einen der Weltmarktführer des Chemiekalienhandels einsteigen und bereits von einer Seitwärtsbewegung der Aktie profitieren.



Werbung

Mit einschätzbarem Risiko zum Erfolg.
Mit Capped Bonus-Zertifikaten von HSBC. ▶

Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie unter www.hsbc-zertifikate.de. Die Billigung des Basisprospekts durch die BaFin ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend zu informieren, insbesondere über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.



Morgan Stanley

Die Temperaturen steigen. Die Gebühren bleiben auf null.

EASY EUWAX

Börse Stuttgart

**Dauerhaft
gebührenfrei
handeln*.**

Beste Aussichten über den Sommer hinaus: Mit uns handeln Sie am Börsenplatz Stuttgart das ganze Jahr gebührenfrei*.

Einen Trade voraus – mit Morgan Stanley.

www.zertifikate.morganstanley.com



Einen Trade voraus

* Die entsprechenden Konditionsdetails entnehmen Sie bitte dem Preisverzeichnis des Handelspartners.

Diese Werbeanzeige wurde lediglich zu Informationszwecken erstellt. Bei den dargestellten Wertpapieren handelt es sich um Inhaberschuldverschreibungen. Der Anleger trägt grundsätzlich bei Kursverlusten des Basiswertes sowie bei Insolvenz der Emittentin ein erhebliches Kapitalverlustrisiko bis hin zum Totalverlust. Eine ausführliche Darstellung möglicher Risiken sowie Einzelheiten zu den Produktkonditionen sind den Angebotsunterlagen (den endgültigen Bedingungen, dem relevanten Basisprospekt einschließlich etwaiger Nachträge dazu sowie dem Registrierungsdocument) zu entnehmen. Etwaige hierin genannte Wertpapiere dürfen zu keiner Zeit direkt oder indirekt in den Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich aller dieser Jurisdiktion unterliegenden Territorien und Außengebiete) oder an U.S.-Personen („U.S. persons“ wie in Regulation S des U.S. Securities Act 1933 oder dem U.S. Internal Revenue Code (jeweils in der jeweils geltenden Fassung) definiert) angeboten oder verkauft, verpfändet, abgetreten, ausgeliefert oder anderweitig übertragen, ausgeübt oder zurückgezahlt werden. © Copyright 2023 Morgan Stanley & Co. International plc. Alle Rechte vorbehalten.

BASF-Zertifikat mit 17%-Chance und 26% Sicherheitspuffer

Nach ihrem guten Start in das Jahr 2023, der Anfang Februar bei 54,02 Euro seinen vorläufigen Höhepunkt fand, geriet die BASF-Aktie (ISIN: DE000BASF111) im Gleichklang mit den meisten anderen Aktien des Chemiesektors unter Druck. Zuletzt wurde die Aktie innerhalb einer Spanne von 45 Euro bis 49 Euro gehandelt. Mit 47 Euro hält sich der Aktienkurs derzeit ziemlich genau in der Mitte innerhalb der Bandbreite auf.

Da die Bewertungen der zyklischen Chemiewerte bereits als günstig erscheinen und die rückläufige Auftragsentwicklung zu Ende sein könnte, bekräftigten Experten mit Kurszielen von bis zu 61 Euro (Barclays Capital) ihre Kauf- oder Halteempfehlungen für die BASF-Aktie.

Die Anlage-Idee: Wer auf dem aktuellen Kursniveau eine Investition in die als leicht unterbewertet eingeschätzte BASF-Aktie in Erwägung zieht, könnte als Alternative zum direkten Aktienkauf die Anschaffung eines Bonus-Zertifikates mit Cap ins Auge fassen. Mit diesen Produkten können Anleger das Risiko des direkten Aktienkaufes deutlich reduzieren und dennoch zu überproportional hohen Renditen gelangen.

Abgesehen von Dividendenzahlungen können Privatanleger beim direkten Kauf einer Aktie nur bei einem Kursanstieg positive Rendite erreichen. Bonus-Zertifikate mit und ohne Cap bieten Anlegern im Vergleich zum direkten Aktienkauf nicht nur bei einem Kursanstieg der Aktie, sondern auch bei stagnierenden oder fallenden Kurs Chancen auf Jahresrenditen im zweistelligen Prozentbereich.

Die Funktionsweise: Wenn die BASF-Aktie bis zum Bewertungstag des Zertifikates niemals die Barriere bei 35 Euro berührt oder unterschreitet, dann wird das Bonus-Zertifikat am 27. September 2024 mit dem Bonus-Level in Höhe von 56 Euro zurückbezahlt.

Die Eckdaten: Das HSBC-Bonus-Zertifikat mit Cap (ISIN: [DE000HS0Z3A6](#)) auf die BASF-Aktie verfügt über ein Bonus-Level und Cap bei 56 Euro. Der Cap definiert den maximalen Rückzahlungsbetrag des Zertifikates. Die bis zum Bewertungstag, dem 20. September 2024, aktivierte Barriere liegt bei 35 Euro. Beim BASF-Aktienkurs von 47,17 Euro konnten Anleger das Zertifikat mit 47,76 Euro kaufen.

Die Chancen: Da das Zertifikat derzeit mit 47,76 Euro zu bekommen ist, ermöglicht es in etwas mehr als 13 Monaten einen Bruttoertrag von 17,25 Prozent (=15 Prozent pro Jahr), wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals um 25,80 Prozent auf 35 Euro oder darunter fällt.

Die Risiken: Berührt die BASF-Aktie die Barriere bei 35 Euro und die Aktie notiert am Bewertungstag unterhalb des Caps, dann wird das Zertifikat mit dem am Bewertungstag ermittelten Schlusskurs der Aktie zurückbezahlt. Wird dieser unterhalb von 47,76 Euro festgestellt, dann wird das Zertifikate-Investment einen Verlust verursachen.

Werbung



PACKEN SIE DEN BULLEN BEI DEN HÖRNERN

Bereiten Sie sich beim Börsenspiel Trader auf die Realität am Aktienmarkt vor und gewinnen Sie einen Jaguar E-PACE.

www.trader-boersenspiel.de

 SOCIETE
GENERALE

Allianz mit solidem Halbjahresergebnis

Autor: Thorsten Welgen

Die Allianz (DE0008404005) hat am 10.8.23 solide H1-Zahlen vorgelegt. Das Geschäftsvolumen stieg um 4,8 Prozent auf 85,6 Mrd. Euro, das operative Ergebnis legte um 14,9 Prozent auf 7,5 Mrd. Euro zu. Haupttreiber waren die Schaden- und Unfallversicherung, aber auch Lebens- und Krankenversicherung. Im Asset Management wurde ein Rückgang um 9 Prozent auf 1,4 Mrd. Euro verzeichnet. Die Eigenkapitalrendite ist mit 16,7 Prozent im Branchenvergleich sehr gut; zudem wurde der Jahresausblick bestätigt (14,2 Mrd. +/- 1 Mrd. Euro). Vom im Mai lancierten Aktienrückkaufprogramm in Höhe von 1,5 Mrd. Euro wurden 0,6 Mrd. Euro investiert. Wer jetzt lieber mit Puffer einsteigt, kann sich mit Zertifikaten vor Rückschlägen schützen und attraktive Seitwärtsrenditen generieren.

Discount-Strategie mit 5,4 Prozent Puffer (Dezember)

Das Discount-Zertifikat von Morgan Stanley mit der ISIN [DE000MB5XQN2](#) bietet einen Puffer von 5,4 Prozent. Aus der Differenz zwischen Cap von 220 Euro und dem Preis von 210,57 Euro errechnet sich eine maximale Rendite von 9,43 Euro oder 12,6 Prozent p.a. Barausgleich in allen Szenarien.

Bonus-Strategie mit 18,2 Prozent Puffer (März)

Das Bonus-Zertifikat mit Cap von HSBC (ISIN [DE000HG8A991](#)) ist mit einem Bonus-Level und Cap von 230 Euro ausgestattet. Sofern die Barriere bei 182 Euro (Puffer 18,2 Prozent) bis zum Bewertungstag (15.3.24) niemals berührt oder unterschritten wird, erhalten Anleger den Höchstbetrag. Beim Kaufpreis von 216,86 Euro liegt der maximale Gewinn bei 13,14 Euro, was einer Rendite 10 Prozent p.a. entspricht. Attraktives Pricing: Das Zertifikat ist 2,5 Prozent günstiger als die Aktie (Abgeld).

Einkommensstrategie mit 8 Prozent Kupon p.a. und 10 Prozent Puffer (Dez. 2024)

Die Aktienanleihe der BNP Paribas (ISIN [DE000PE0J7F9](#)) zahlt einen Kupon von 8 Prozent p.a.; durch den Einstieg unter pari beläuft sich die effektive Rendite auf 8,2 Prozent p.a., sofern die Aktie am 20.12.24 zumindest auf Höhe des Basispreises von 200 Euro notiert. Andernfalls erfolgt die Lieferung von 5 Aktien gemäß Bezugsverhältnis (= 1.000 Euro / 200 Euro).

ZertifikateReport-Fazit: Die Allianz-Aktie notiert nach einem Super-Halbjahr nahe ihren historischen Höchstständen – wer es daher defensiv angehen will, engagiert sich in dem deutschen Blue Chip mit einer Zertifikate-Strategie und kann bereits bei einer Seitwärtsbewegung der Aktie interessante Renditen erzielen.

Werbung



UC ESG GLOBAL RENEWABLE ENERGIES INDEX

Investieren Sie in alternative Energieträger.

onemarkets by

 HypoVereinsbank

[MEHR INFOS](#)

PayPal-Express-Anleihe mit 8% Zinsen und 50% Sicherheitspuffer

Die Aktie des Anbieters von Online-Zahlungen PayPal Holdings Inc. (ISIN: US70450Y1038) gab in den vergangenen 12 Monaten um mehr als 40 Prozent nach. Allein in den letzten zwei Wochen gab die Aktie nach der Veröffentlichung von über den Expertenerwartungen liegenden Quartalszahlen von 76 USD auf bis zu 61,50 USD nach.

Für Anleger mit der Markteinschätzung, dass das Abwärtspotenzial der PayPal-Aktie auf dem aktuellen Kursniveau nicht mehr allzu groß sein sollte, könnte eine Investition in die derzeit zur Zeichnung angebotenen Erste Group-Fix Kupon Express-Anleihe auf die PayPal-Aktie interessant sein.

8,00% Zinsen pro Jahr und 50% Sicherheitspuffer

Der am 30.8.23 festgestellte Schlusskurs der PayPal-Aktie wird als Ausübungspreis und als vorzeitige Rückzahlungs-Barriere für die Anleihe fixiert. Bei 50 Prozent des Ausübungspreises wird die ausschließlich am letzten Bewertungstag (24.8.27) aktivierte Barriere liegen. Unabhängig vom Kursverlauf der Aktie erhalten Anleger an den im Jahresabstand angesetzten Zinsterminen einen fixen Kupon in Höhe von 8,00 Prozent gutgeschrieben.

Notiert die Aktie auf Schlusskursbasis an einem der ebenfalls im Jahresintervall angesetzten Bewertungstage auf oder oberhalb des Ausübungspreises (vorzeitige Rückzahlungs-Barriere), dann wird die Anleihe mit ihrem Ausgabepreis von 100 Prozent und der Zinszahlung in Höhe von 8,00 Prozent vorzeitig zurückbezahlt. Die Chance auf weitere Zinszahlungen erlischt im Fall der vorzeitigen Rückzahlung.

Läuft die Anleihe bis zum letzten Bewertungstag, dann wird die Rückzahlung ebenfalls mit 100 Prozent erfolgen, wenn die Aktie an diesem Tag oberhalb der 50-Prozent-Barriere notiert. Hält sich der Aktienkurs an diesem Tag unterhalb der Barriere auf, dann erhalten Anleger eine am 30.8.23 errechnete Anzahl von PayPal-Aktien geliefert. Der Gegenwert von Bruchstückanteilen wird Anlegern gutgeschrieben.

Das Erste Group-Fix Kupon Express-Anleihe auf die PayPal-Aktie, maximale Laufzeit bis 31.8.27, ISIN: [AT0000A36FR2](#), kann derzeit in einer Stückelung von 1.000 Euro plus 1,5 Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Die neue Fix Kupon Express Anleihe auf die Paypal-Aktie wird in maximal vier Jahren bei einem bis zu 50-prozentigen Kursverlust der Aktie eine Bruttojahresrendite von 8,00 Prozent abwerfen.

ZertifikateReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@zertifikatereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@zertifikatereport.de und Claus Schaffelner, info@zertifikatereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.